



Einladung zum Vortrag

Wer Höflichkeit für ein Relikt aus alter Zeit hält, sucht die Schuldigen gerne bei der Jugend. Diesem vertrauten Klage lied vom Sitten- und Sprachverfall bei Jugendlichen steht die Sicht der Sprachwissenschaft gegenüber: Sie beschreibt sprachliche Veränderungen, bewertet nicht jeden Wandel gleich als Verfall, erkennt im Sprachverhalten junger Menschen viel Kreativität und Witz und sieht sie als sprachliche Erneuerer.

Eine Studie geht nun der Frage nach, ob sich die sprachliche Höflichkeit in jüngster Zeit tatsächlich verändert. Verschwinden förmliche zugunsten von informellen Ausdrucksweisen? Ist Höflichkeit für Jugendliche kein Thema mehr? Und wie bewerten Jugendliche eigentlich die konventionelle Höflichkeit von Erwachsenen? Die Sprachwissenschaftlerin Eva Neuland wird erste Ergebnisse dieser Studie vorstellen und lädt im Anschluss das Publikum zur Diskussion über die Frage, wie wir mit Veränderungen sprachlicher Umgangsformen umgehen sollen.

Referentin: Prof. Dr. Eva Neuland, Bergische Universität Wuppertal

Termin: Montag, 10. Oktober 2016, 20 Uhr

Ort: Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann, Armando-Diaz-Str. 8, 39100 Bozen

Eintritt frei

Informationen: Sprachstelle im Südtiroler Kulturinstitut/GfdS, Schlernstraße 1, 39100 Bozen, sprache@kulturinstitut.org, Tel: 0471-313820; www.kulturinstitut.org, www.gfds.de

Eine Veranstaltung der Gesellschaft für deutsche Sprache/Zweig Bozen in Zusammenarbeit mit der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann



**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale